

Projektbericht „Autohaus Schweiger, Nesselwang“ (DE) Attraktive Sanierung einer alten Fassade



So sah es vorher aus:

Sowohl auf der Front- als auch auf der Rückseite war das alte Autohaus mit Holz und Profilit-Verglasung verkleidet.

Durch die Holzverkleidung wirkte das Gebäude alt und düster. Mit der Sanierung sollte das Gebäude insgesamt aufgewertet und kundenfreundlicher gestaltet werden.



Die positiven Eigenschaften des Materials Fiberglas kamen den Anforderungen der Sanierung entgegen.

Durch das geringe Eigengewicht und die enorme Steifigkeit passt sich Fiberglas

nahezu jeder baulichen Gegebenheit an. Durch die hohe Transluzenz der Fiberglas-Stegdoppelplatten entstehen im Inneren des Autohauses hell durchflutete Arbeitsbereiche, wodurch der Beleuchtungsaufwand bei Tag erheblich reduziert wird.

Der Einsatz von Hubtoren aus Fiberglas und die Verkleidung der Theke mit dem gleichen Material unterstreichen das einheitliche Erscheinungsbild.